

Australiens Premier hetzt und schweigt

Sydney. Australiens Premierminister Tony Abbott hat die Geheimhaltungspolitik seiner Regierung in Fragen der Asylpolitik und der Grenzüberwachung verteidigt. Es gehe nicht darum, das Thema in der Öffentlichkeit zu diskutieren, sondern darum, Boote mit Einwanderern abzufangen, sagte der Konservative am Donnerstag einem privaten Radiosender in Sydney. Die Regierung steht wegen ihrer Weigerung, sich zu »operationellen Fragen« zu äußern, in der Kritik. Am Mittwoch hatte es Berichte gegeben, wonach die Küstenwache mindestens ein Boot mit Gewalt zur Rückkehr nach Indonesien zwang. Die Flüchtlinge werfen der Marine vor, sie körperlich mißhandelt und rassistisch beschimpft zu haben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213400.australiens-premier-hetzt-und-schweigt.html>